

# Feuerbach 2.0?

## Das griechische Strafrecht von 1834





## **Panel 1: Grundlagen (09.12.2021 – 15.00 Uhr)**

Marcus Schladebach

Georg Ludwig von Maurer und die griechische Staatsgründung

Martin Löhnig

Was stand auf Maurers Schreibtisch?

Zur Entwicklung (nicht nur) des bayerischen Strafrechts im ersten Drittel des 19. Jahrhunderts

Konstantina Papathanasiou

Das griechische Strafrecht von 1834

Die "vollständigste und mildeste unter allen vorhandenen Strafgesetzgebungen"?

## **Panel 2: Inhaltliche Fragen (10.12.2021 – 09.00 Uhr)**

Georgios Tzagkournis

Der Einfluss der Lehre Feuerbachs auf die griechische Beteiligungsdogmatik

Michael Tsapogas

Die Blasphemie vom Bayerischen zum Griechischen Strafgesetzbuch

Ioannis Morozinis

Die Feuerbachsche Untreuregelung des ersten griechischen Strafgesetzes und das überlieferte Missverständnis um die Novelle von 1911

Nikolaos Pavlakos

Der Vermögensbezug des Betrugstatbestands im griechischen Strafgesetz von 1834

## **Panel 3: Aus bayerischem Recht wird griechisches Recht (10.12.2021 – 14.00 Uhr)**

Philippos Kotsalis / Anna Sakellaraki

Die soziale Legitimation des griechischen Strafgesetzbuchs von 1834

Wassiliki Neumann-Roustopanis

Die Gerichts- und Notariatsordnung von 1834

Ioannis Giannidis

Strukturen der Rezeption am Beispiel des Einflusses der deutschen Strafrechtswissenschaft auf das Griechische Strafrecht

**Veranstalter:** Prof. Dr. Martin Löhnig (Regensburg) / Prof. Dr. Konstantina Papathanasiou, LL.M. (Vaduz)

**Ort:** Universität Regensburg / ZOOM

**Termin:** 9. Dezember 2021 – 15.00 Uhr bis 10. Dezember 2021 – 17.00 Uhr

**Anmeldung:** [rechtskultur@ur.de](mailto:rechtskultur@ur.de)